

## PV Policy Group

# EU-Projekt zur Analyse und Verbesserung der Rahmenbedingungen für Photovoltaik

## Zielsetzungen

Im Jahr 2005 wurde im Rahmen des gleichnamigen Projekts die PV Policy Group auf EU-Ebene eingerichtet. Ihr gehören die Energieagenturen von acht europäischen Staaten (DE, FR, NL, AT, SL, POR, GR, ES) und die European Photovoltaic Industry Association (EPIA) an. Zwei weitere Staaten (IT, SE) haben sich im Laufe des Projekts angeschlossen. Österreich ist durch die Österreichische Energieagentur im Projekt und in der Policy Group vertreten.

Ziel des Projekts ist die Verbesserung und Harmonisierung der Rahmenbedingungen für PV auf EU- und nationaler Ebene. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die folgenden Aspekte gelegt:

- Allgemeine Rahmenbedingungen für PV (Zielsetzungen für Photovoltaik, Elektrizitätsrecht, Baurecht, Grid Code, Normen, etc.)
- Ausgestaltung der eingerichteten Fördersysteme für PV (Art, Dauer, Effektivität, Effizienz, etc.)
- Monitoring von PV (Marktbeobachtung, Erfolgskontrolle der Förderinstrumente)

## Projektaktivitäten

Im Rahmen des Projekts werden die Rahmenbedingungen, Förder- und Monitoringsysteme analysiert und anschließend Empfehlungen entwickelt, wie sie verbessert bzw. angepasst werden können.

Als Ergebnisse der Projektarbeiten werden folgende Publikationen erarbeitet:

- Evaluierung der Marktverhältnisse für PV in den teilnehmenden Ländern mit dem Fokus auf nationale PV Strategien und strategische Optionen für deren Verbesserung (Best Practice Report)
- Ein Positionspapier und ein Aktionsplan auf nationaler Ebene als Agenda für die Entwicklung der PV in Österreich in den nächsten Jahren
- Ein Europäischer Aktionsplan zu Verbesserung und Angleichung der PV-Unterstützung in den teilnehmenden Staaten
- Ein Europäisches Positionspapier, zielgerichtet an politische Entscheidungsträger auf EU- und nationaler Ebene mit Empfehlungen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für PV

## Impressum

---

## Europäischer Best Practice Report

Als erstes wesentliches Ergebnis wurde im Frühjahr 2006 der European Best Practice Report veröffentlicht, der die Situation der PV in zwölf europäischen Ländern im Detail analysiert und einen Überblick über etablierte Instrumente und ihre Auswirkungen gibt. Zusätzlich wurden für zehn Bewertungskategorien Benchmarks entwickelt, anhand derer die Situation in den untersuchten Staaten bewertet wurde.

## Positionspapier und Aktionsplan der österreichischen PV Policy Group

Die Erkenntnisse aus dieser Bewertung bildeten die Grundlage für die weiteren Arbeiten, in denen Empfehlungen und konkrete Schritte zur Weiterentwicklung der PV als zukunftsweisender Energietechnologie in der EU erarbeitet werden. Dabei wird insbesondere auch mit der PV Technology Platform der EU zusammen gearbeitet.

Auf nationaler Ebene wurde dazu eine Österreichische PV Policy Group eingerichtet: Sie vereint wesentliche Akteure im PV-Bereich Österreichs und wird von der österreichischen Energieagentur koordiniert. Wesentliches Ziel dieser Gruppe ist es, eine Agenda für die Entwicklung der PV in Österreich für die nächsten Jahre zu entwickeln und deren Umsetzung zu unterstützen. Die Ergebnisse der Arbeiten wurden in einem Positionspapier und einem Aktionsplan festgelegt. Die wesentlichen Zielrichtungen für die nächsten Jahre sind aus Sicht der PV Policy Group dabei die folgenden Aktionen:

- Erarbeitung langfristiger Zielsetzungen für PV und ihre Integration in ein konsistentes österreichisches Energiekonzept
- Darauf basierend die Weiterentwicklung des Fördersystems, um diese Ziele umzusetzen
- Prüfung von Möglichkeiten zur PV-Gebäudeintegration und Bewusstseinsbildung, v. a. im Rahmen der Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie
- Informationsoffensive für das Fachpublikum und weitere spezifische Zielgruppen
- Forcierung der Ausbildung durch die (Weiter-) Entwicklung zielgruppenspezifischer Aus- und Weiterbildungskonzepte für die einzelnen Gewerke
- Entwicklung eines Österreichweit einheitlichen Genehmigungsleitfadens für PV-Anlagen
- Verbesserung der Monitoring-Mechanismen durch verstärkte Teilnahme der PV-Industrie.

## Europäisches Positionspapier und Aktionsplan

Auch auf europäischer Ebene werden als wesentlichstes Ergebnis der PV Policy Group derzeit ein Positionspapier und ein Aktionsplan entwickelt.

Die Inhalte wurden, basierend auf dem Best Practice Report, von drei Arbeitsgruppen, die die oben angeführten Aspekte zum Thema haben, erarbeitet. Diese Arbeitsgruppen wurden von ExpertInnen aus den nationalen PV Policy Groups gebildet.

---

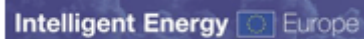
## Impressum

Herausgeberin: Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency,  
Mariahilfer Straße 136, A-1150 Wien; Tel. +43 (1) 586 15 24, Fax +43 (1) 586 15 24 - 340;  
E-Mail: [office@energyagency.at](mailto:office@energyagency.at), Internet: <http://www.energyagency.at>

Das Positionspapier und der Aktionsplan werden im März 2007 vorliegen.

Nähere Informationen zum Projekt sowie Downloadmöglichkeiten der Publikationen finden sich im Internet auf der Website des Projekts unter [www.pvpolicy.org](http://www.pvpolicy.org).

**Supported by**



*"The sole responsibility for the content of this webpage lies with the authors. It does not represent the opinion of the Community. The European Commission is not responsible for any use that may be made of the information contained therein."*

## PROJEKTINFO

**Projektname:**

- Establishment of a European PV Policy Core Group for the alignment of national support schemes and monitoring systems (PV POLICY GROUP)

**Auftraggeber:** "Intelligent Energy – Europe" Programme of the European Community

**Projektleiter:** Andreas Veigl, Österreichische Energieagentur

**Projektpartner:**

- dena Deutsche Energie-Agentur GmbH, Deutschland (Koordinator)
- ADEME Agence De l'Environnement et de la Maîtrise de l'Energie, Frankreich
- ADENE Agência para a Energia, Portugal
- APE Agencija za prestrukturiranje energetike d.o.o., Slowenien
- CRES Centre for Renewable Energy Sources, Griechenland
- IDAE INSTITUTO PARA LA DIVERSIFICACION Y AHORRO DE LA ENERGIA, Spanien
- SenterNovem Agentschaap voor duurzaamheid en innovatie, Niederlande
- EPIA European Photovoltaic Industry Association

## PUBLIKATIONEN

- **Photovoltaik in Österreich. Positionspapier und Aktionsplan der österreichischen PV Policy Group - Dezember 2006**
- **European Best Practice Report:** A comprehensive and coherent knowledge basis for the assessment of national policy frameworks for PV

*Erstellt am: 2006-12-22*

## Impressum

---

Herausgeberin: Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency,  
Mariahilfer Straße 136, A-1150 Wien; Tel. +43 (1) 586 15 24, Fax +43 (1) 586 15 24 - 340;  
E-Mail: [office@energyagency.at](mailto:office@energyagency.at), Internet: <http://www.energyagency.at>